

Schnittstelle Oralchirurgie



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Ausgabe, welche sie gerade in Händen halten, befasst sich mit der Schnittstelle Oralchirurgie. Das Autorenteam der Universität Münster um Dr. Linda Daume diskutiert die Rehabilitation eines traumabedingten anterioren Knochendefekts mittels Distraktionsosteogenese.

Markus und Dr. Georg Bach (Mainz/Freiburg im Breisgau) geben ein Update zu bildgebenden Verfahren in der Zahnmedizin. In diesem Heft finden sie Teil 1: Verfahren mit ionisierender Strahlung. Freuen sie sich auch auf den zweiten Teil in einer kommenden Ausgabe.

Dass Mundtrockenheit nicht selten der erste Hinweis auf eine komplexe internistische Erkrankung sein kann, erläutern Nirina Götze und ihre Co-Autor/-innen der Berliner Charité. Hier zeigt sich einmal mehr, wie eng Zahnmedizin und Humanmedizin miteinander verwoben sind.

Ganz im Zeichen dieser Schnittstellen stand auch die 41. Jahrestagung des BDO in Berlin. Unter dem Leitthema „Schnittstelle Oralchirurgie“ wurde deutlich, wie sehr unser Fach vom interdisziplinären Dialog lebt. Dr. Hampe und Dr. Khoury (Olsberg) haben den Kongress für Sie zusammengefasst. Die Poster des Jahreskongresses sind auf Seite 44 über einen QR-Code abrufbar.

Im November 2025 fand die zweite curriculare Fortbildung im Bereich der operativen und ästhetischen Parodontologie der DGMKG und des BDO statt. Dr. Hofmann fasst das Wochenende für das *OJ* zusammen.

Ab dem Jahr 2026 bieten der BDO und die DGMKG ihren Mitgliedern erstmals die Möglichkeit, das Zertifikat „Spezialist/Spezialistin dentale Implantologie (EFMZ)“ zu erlangen. Mehr dazu auf Seite 40.

Am 8. und 9. Mai 2026 findet die 73. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Oralchirurgie und Kieferchirurgie in Bad Homburg statt. Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zur Kiefer- und Oralchirurgie werden dort präsentiert.

Mit herzlichen Grüßen aus Freiburg
Ihr Tobias Fretwurst

Infos zum
Autor



Tobias Fretwurst
Chefredakteur
Oralchirurgie Journal